

21.08.2011, PP Oberbayern Süd

23-Jähriger am Chiemsee vermisst - Die Kripo Traunstein befürchtet einen Unglücksfall

GOLLENSHAUSEN, LKR. ROSENHEIM. Seit Sonntagmorgen, 21.08.11, wird ein 23-jähriger Traunsteiner vermisst. Er wollte mit fünf Freunden auf dem Chiemsee auf einem Segelboot übernachten und verschwand in der Nacht.

Ca. 100 Meter vor dem Ufer bei Gollenshausen ankerten sechs Bekannte mit einem Segelboot auf dem Chiemsee, um dort die Nacht zu verbringen. Gegen 01:00 Uhr will der junge Mann zuletzt gesehen worden sein. Am frühen Morgen fehlte von ihm jede Spur.

Nachdem seine persönlichen Sachen alle an Board aufzufinden waren, muss davon ausgegangen werden, dass der gute Sportler aus Traunstein nur mit seiner Badehose bekleidet vom Boot weggeschwommen sein könnte.

Die Polizeieinsatzzentrale und die Integrierte Leitstelle Traunstein koordinierten den gesamten Vormittag eine aufwändige Vermisstensuche rund um den Ankerplatz und überprüften sämtliche Kontakte des Mannes – ohne Erfolg.

Neben örtlicher Feuerwehren suchten Rettungshunde von BRK, Maltheser und der Rettungshundestaffel Inntal besonders im Uferbereich und Schilfgürtel, Wasserwacht und Wasserschutzpolizei durchkämmten mit Sonar und Tauchern den Chiemsee. Auch ein Polizeihubschrauber kreiste und suchte aus der Luft.

Kurz nach Mittag übernahm der Kriminaldauerdienst der Kripo Traunstein von der Polizei Prien die Ermittlungen.

Der 23-jährige Vermisste wird wie folgt beschrieben:

- o Ca. 180 groß
- o sportlich schlank
- o kurze, dunkelblonde bis braune Haare
- o kein Bart, keine Brille, keine Tattoos
- o trägt meist ein Armband
- o bekleidet mit einer blau-karierten Badehose

Die Kripo Traunstein muss nun von einem Unglücksfall ausgehen. Sollte der Mann angetroffen werden, wird gebeten, sofort über Notruf die Polizeieinsatzzentrale unter der Notrufnummer 110 zu verständigen.